

seit 1957

## FRÖSCHL Möbeltischlerei Innenausbau

**Möbeltischlerei**  
Ufer 40  
4360 Grein

Telefon: 07268/4080  
Telefax: 07268/4084  
Internet: [www.mfroschl.at](http://www.mfroschl.at)  
E-Mail: [office@mfroschl.at](mailto:office@mfroschl.at)



Ing. Michael Fröschl

Im Jahr 1957 wurde die Bau- und Möbeltischlerei von Friedrich Fröschl gegründet. In den Jahren 1957 bis 1990 wurde das Betriebsgebäude mehrmals erweitert.

Im Jahr 1990 maturiert Sohn Michael an der HTL für Innenausbau in Mödling und steigt anschließend ins Unternehmen ein. 1991 legt er die Meisterprüfung erfolgreich ab und übernimmt im Jahr 1992 das Unternehmen.

Neben den bisherigen Standbeinen Objekt- und Privataufträge konzentriert sich das Unternehmen nun auch auf Akustikverkleidungen und Handläufe. Im Bereich Handläufe avanciert Fröschl zum qualitativen Marktführer in Österreich und wird erste Adresse für Gesamt- und Sonderlösungen.

Auf Grund der beengten Raumverhältnisse beginnt im Jahr 1995 die Suche nach einem Neubau-Grundstück. 1998 wird das benachbarte Unternehmen „Ruttensteiner Holzzäune“ gekauft und weitergeführt. Ing. Michael Fröschl setzt auch in diesem Unternehmen auf Qualität. Als Rohstoff wird ausschließlich hochwertiges

Lärchenholz verwendet. Das Sortiment wird um moderne Sichtschutzzäune, Überdachungen und Terrassenböden erweitert.

Im Jahr 2004 wird am Standort „Ruttensteiner Holzzäune“ ein neues, 1800 m<sup>2</sup> großes Betriebsgebäude gebaut. In diesem produzieren nun die beiden Unternehmen „Tischlerei“ und „Holz im Garten“ unter einem Dach.

Durch einen überzeugenden Internetauftritt konnte der Kundenkreis auf ganz Österreich und auf das benachbarte Ausland erweitert werden. Das Unternehmen bildet laufend Lehrlinge aus und beschäftigt insgesamt 13 Mitarbeiter.

„Handgearbeitete Meisterstücke entstehen in unserem Betrieb bereits seit über 50 Jahren. Vieles hat sich verändert. Nicht aber unser Anspruch an höchste Qualität, beste Materialien und kompromisslose Funktionalität. Darum steht der Name FRÖSCHL heute noch für unvergängliche Individualität und Liebe zum Holz“, so Ing. Michael Fröschl.

